Wenn Angst blind macht

Harry/Severus

Von abgemeldet

Kapitel 6: Überraschende Erkenntnis

Hallo ihrs,
ich hoffe ihr wartet alle mit Spannung auf das nächste Kapitel der FF. Ich hoffe ihr fiebert mit. Und ich kann euch versprechen es wird, interessant. Und an meine Kommi - Schreiber lasst euch überraschen. Noch hab ich Text vorgearbeitet den ich Online setzen kann ^^. Viel Spass.

~~~~~~~~~~

Er drehte sich um und sah zu Lucien, der stand mit schreckgeweiteten und verweinten Augen und starrte auf den Vorhang den die Medihexe zugezogen hatte. "Lucien?" Doch der Teenager reagiert nicht. Die Hände des Jungen zitterten. Severus konnte nicht anders, er überbrückte den Abstand zwischen ihnen und zog den Schüler an seine Brust und streichelte ihm bruhgend über den Rücken. "Es wird alles gut Lucien. Poppy kümmert sich um ihn." Sevs Worte sorgten dafür das der Junge wieder ansprechbar wurde, auch wenn er sich nur in die Robe des Älteren krallte und bitterlich zu schlurzen begann. Der Professor drückte das Kind enger an sich, um keinen Preis der Welt würde er nun wo anders hingehen. Nicht jetzt wo seine Jungs ihn brauchten. Er wusste nicht woher der Gedanke kam. Doch fühlte er sich so richtig an. Die beiden hatten sich in sein Herz geschlichen und unbeschreiblicher Schmerz breitete sich in ihm aus bei dem Gedanken einen von beiden zu verlieren. Wie verloren standen die beiden da aneinander geklammert als die Türe zur Krankenstation aufging und Draco und Blaise herrein kamen. "Onkel Sev? Man sagte uns du bist hier. Ist dir das passiert?" Draco war verwirrt das sein Onkel hier war. Schliesslich ging er nie zur Krankenstation. Was Draco erst sah als Sev sich überrascht mit Lucien im Arm zu ihm drehte, war das genau der sich an Sev klammerte. Sofort flammte in beiden jungen Männern ein ungutes Gefühl auf. Ehe Sev zum antworten ansetzen konnte, löste sich Luc von ihm und rannte auf Draco zu und warf sich in dessen Arme und schlurzte und laut und bitterlich. Sev sah das mit gemischten Gefühlen und Verwirrtheit. "Ihr kennt euch????"

Draco war beschäftigt auf Luc einzureden um von ihm etwas zu erfahren das er garnicht auf seinen Onkel einging. Zu sehr waren die Zwillinge auch für ihn seine Jungs. So erbarmte sich Blaise was zu sagen, zumal er wissen wollte wo sein Patenkind war. "Ja wir kennen uns. Severus wo ist Salazzar?" Woher kannten die sich?
~~~~~~~~~~

Und warum zum Teufel wollte er Luc von Draco wegziehen? Und woher kam das plötzliche Gefühl von Leere? "SEV! Wo ist Sal?" Blaise wurde tatsächlich ungehalten. Immernoch verwirrt sortierte er die Informationen. Wenn die Jungs die beiden kannten, würden sie doch auch den Vater, James kennen. Warum haben sie das nie gesagt? "Es gab einen Unfall im Unterricht. Der Kessel der Zwillinge ist explodiert. Die ätzende Flüssigkeit hat sich über Sal ergossen als er sich vor Luc stellte. Warum habt ihr nie gesagt das ihr James Evans kennt??" - "Nicht jetzt Severus." Blaise spürte die wahnsinnige Sorge um sein Patenkind und er drehte sich zu Draco der noch immer den weinenden Luc im Arm hat. Ein kurzer stummer Blickwechsel folgte ehe Draco seufzte. "Nun geh schon Blaise. Wir klären das dann. Er wird es uns nie verzeihen wenn wir es ihm nicht sagen. Ich bleib bei den Jungs." Sev konnte das nur fassungslos beobachten. Was redeten die da für einen Kram? Blaise sah nochmal zu dem Vorhang hinter dem er Sal vermutete und küsst Luc kurz aufs Haar ehe er mit geradezu glühenden Schuhen nicht nur die Station verliess sondern auch das Schloss um Harry zu holen.

"Was zum Teufel ist hier los Draco? Woher kennt ihr die Evans Zwillinge und warum habt ihr das nie erwähnt?!" Draco streichelte das Kind in seinen Armen weiter. "Wir kennen die Jungs weil es unsere Patenkinder sind Onkel Sev. Und ich wusste nicht das ich dir alles aus meinem Leben ausbreiten muss." - "Alles? Draco die Jungen sind 13 Jahre. Und ich glaube kaum das die Patenschaft erst seid gestern besteht. Warum wart ihr nie in Snape Manor? Warum hast du mir das nie gesagt." Irgendwie hatte er das Gefühl das Draco ihn betrogen hatte. Er hätte die Jungen schon eher kennen lernen können. Man hätte wieder Lachen im Manor hören können. Warum waren die Kinder und wie es schien auch ihr Vater ein Geheimnis? "Ich weiss das du Antworten willst Severus, aber nicht jetzt und hier." Er wendet seine Aufmerksamkeit dem jüngsten wieder zu. "Luc sieh mich an Kleiner. Blaise holt euren Vater. Es wird alles wieder gut. Bitte beruhige dich." Luc nickte mühsam und schmiegte sich an seinen Paten. Draco hatte Mitleid mit Severus. Denn dieser Tag würde mehr als ein Weltbild erschüttern.
Er flüstert Luc etwas zu, der sich nickend von ihm löst und zu Sev geht und ihn schüchtern ansieht. Draco beobachtet genau was nun geschah, und er hatte mit der ein oder anderen Geste des Trostes gerechnet. Aber nicht das Sev den Jungen wieder an seine Brust zog und leise murmelte: "Es wird alles wieder gut mein Junge." Vielleicht war alles doch leichter als Harry dachte. Luc schmiegte sich an ihn, zitternd. Als er spürte das sein Vater das Schloss betreten hatte, wollte er ihm wenigstens die Chance geben irgendwas erklären zu können. Er sieht zu Sev hoch, seine Stimme ist kaum mehr als ein flüstern. "Können wir uns solange bei Poppy ins Büro setzen bis Dad da ist?" Draco wusste in dem Augenblick wo Luc das vorschlug das Harry die Mauern betreten hatte. "Gute Idee." Und mit den Worten scheuchte er die beiden leicht in Poppys Büro. So entging Severus wie die Gestalt in schwarzem Kaputzenumhang an ihnen vorbei, zielsicher auf den Vorhand zulief hinter dem Sal lag.

Poppy schreckte erschrocken zusammen als die die Gestalt bemerkte die leise wisperte: "Mein Junge." - "Wer..... wer sind sie Sir?" Sie hatte einige Zauber und Tränke in der Zwischenzeit gewirkt und so war der Junge ausser Lebensgefahr. Aber er würde die Hilfe von einem Fachheiler brauchen damit keine Narben blieben. "Ich

bin James Evans. Ich bin Sals und Lucs Vater. Aber ich dachte du würdest mich erkennen Poppy." Harry hatte nicht aufgesehn und die Hand an die Wange des Kleinen gelegt und streichelte ihn beruhigend. Er konnte sehen das Poppy soweit es ihr möglich gewesen ist ihm gut geholfen hatte. Poppy war verwirrt von den Worten des leicht vermummten Mannes. "Entschuldigung, aber sollte ich sie kennen?" - "Ja eigentlich schon. Du hast mich oft genug zusammengeflickt." Langsam hob er den kopf und sah sie an, dann streifte er mit der freien Hand die Kaputze herrunter und Poppy hisste erschrocken auf, ihre Frage bestand aus einem einzigen Wort und war nur ein flüstern. "Harry?" Er nickte nur. Er wusste das die Jungs um die Zeit Tränkeunterricht hätten, er kannte die Stundenpläne seiner Söhne. Und da er keinem so vertraute wie Severus konnte er sich denken das das ein Unfall war und das irgendwas beim brauen passiert war. Aber die Antworten würde er nur von Luc oder Sev bekommen.

"Bitte Poppy, das weiss niemand ausser Draco und Blaise das ich James Evans bin. Das soll auch so bleiben. Bitte Poppy." Die Medihexe nickt nach einigen Schocksekunden und umarmt den jungen Mann dann und raunt ihm leise ins Ohr. "Irgendwann möchte ich die Geschichte hören. " - "Ich verspech es dir Poppy. Kannst du ihm hier richtig helfen oder muss er ins St Mungos?" - "Ich kann nicht mehr tun, ich werd im Mungos bescheid geben. Doch im Moment schläft er schmerzlos. Lass ihn noch etwas schlafen ehe wir ins ins Mungos bringen. Du solltest nach Lucien sehen. Er war dabei als es passiert ist und war schrecklich geschockt." Harry nickt und gab einem Kuss auf Sals Stirn, zog im gehen die Kaputze wieder auf und ging in die Richtung in der er Lucs Präsenz spürte.
Der sass inzwischen auf Sevs Schoss und war an ihn geschmiegt. Der Lehrer versuchte gerade verbissen aus Draco was rauszubekommen und sah ihn dabei an. Dabei entging ihm das Tür öffnen und er sah erst von Draco weg als Luc aufsprang mit einem erstickten - Dad - sich in die offenen Arme des Mannes warf der eingetretten war. Das Gesicht war im Schatten der Kaputze und Sev konnte nichts sehn. Den Umhang den Mr Evans trug, hätte fast eine der früheren Todesserroben sein können. Kurz musste er schaudern. Harry drückt Luc an sich und wispert ihm leise auf Parsel sanfte Worte zu während Luc ihm ebenso antwortet und zwischen dem weinen des Kindes bekommt er erzählt was passiert ist. Er beruhigt seinen jüngeren Sohn das der nichts dafür kann und er keine Schuld hat. Luc beruhigt sich langsam und jetzt erst merkt Harry das Severus die beiden die ganze Zeit beobachtet hat. Und genau der erhob sich nun und schritt auf ihn zu.

"Mr Evans es tut mir aufrichtig Leid das wir uns so kennen lernen.. Ich weiss nicht wie soetwas in meinem Untericht passieren konnte. Ich verspreche ihnen das ich das aufklären werde. " Harry nickte nur. Ihm war klar das andere das nicht ungestraft lassen würde. Sev streckte ihm die Hand entgegen. "Ich bin Severus Snape." Erneut nickte Harry nur. Leise wisperte er Luc auf Parsel etwas zu und der Junge wendete sich nun zu Draco. "Onkel Draco, Dad bittet dich uns alleine zu lassen. Ausserdem fürchtet er das er Blaise irgendwo im Haus angeklebt hat." Sev runzelte die Stirn und hob dabei glatt die Augenbraun. Draco erhob sich, murrend. "Ich hasse es wenn ihr das tut. Aber ok ich geh mal nachsehn wo er ist. Haus oder Labor?" Wieder leises zischeln ehe Luc antwortet. "Labor."

Draco wandte sich an Sev. "Ich habe dich einmal etwas gefragt Onkel Sev; was

wirkliche Liebe bedeutet. Ich hoffe du beherzigst deine eigene Antwort auch." Dann verliess er die drei schwarzhaarigen um seinen Verlobten zu suchen. Das seine Worte Sev nun vollkommen verwirrt hatten war ihm egal. Sev sah seinem Patenkind nach ehe er zu Luc und Harry bzw James sah. "Lucien?" - "Ja Severus?" - "Warum antwortest du für deinen Vater?" Harry schloss die Augen. Er atmete tief ein und küsst Luc aufs Haar. "Zuviele kennen meine Stimme. So versuche ich wenig in der Öffentlichkeit zu sprechen." Sev schauderte leicht. Wohlig und angenehm. Woher kannte er die Stimme? Warum kam sie ihm so bekannt vor? "Ich verstehe nicht so ganz.Aber ich muss ihnen recht geben, auch mir kommt ihre Stimme bekannt vor. Aber ich hatte nie einen Schüler mit dem Namen James Evans." Der verhüllte nickte ehe er sich an Luc wandte. "Poppy sagte das Sal für den Rest nachher ins St. Mungos muss. Packst du ein paar Sachen zusammen?" Luc nickte, ängstlich weil Sal scheinbar so verletzt ist. Er legt ihm die Hand an die Wange, seine Stimme klingt sanft tröstend, selbst für Sev. "Es wird alles gut Schatz. Nun geh schon." Er wollte nicht das Luc Zeuge wurde für den Fall das es eklig nun wurde.

Der Junge nickte und blickte nochmal Sev an ehe er hinaushuschte. Severus seinerseits machte sich nun darauf gefasst das der andere im Vorwürfe machen würde das er nicht richtig aufgepasst hat. Und so versteifte er sich leicht als der andere den Kopf wieder drehte und ihn scheinbar ansah. "Ich gebe ihnen keine Schuld an dem was passiert ist Professor. Ich weiss das meine Söhne beide nicht nur ihrem Unterricht folgen sondern auch ihren Anweisungen, und das sie nie leichtsinnig handeln würden bei etwas so gefährlichem." Sev war überrascht, aber es viel ihm schwer den Worten ganz zu folgen weil er verzweifelt in seinem Kopf nach einem Gesicht zu der Stimme suchte. Er war sich so sicher das er die Stimme kannte. Und er verstand nicht warum James die Kaputze nicht senkte. Sollte er verunstaltet sein? Vielleicht folgen des Krieges? "Ich bin froh das sie das so sehn, aber trotzdem hätte das nicht passieren dürfen. Ich glaube auch nicht das die Jungs etwas falsch gemacht haben. Ich denke eher das da jemand seine Finger im Spiel hatte." Aber das liess Severus sich auch nicht besser fühlen. Harry nickte, er hatte auch nicht erwartet das einer der zwei einen so schweren Fehler gemacht hatte. Er hatte den beiden beigebracht alles dreimal zu lesen und wenn sie etwas nicht wussten zu fragen. Halt weil es so gefährlich sein kann. Poppy die den Auflauf in ihrem Büro gesehen hatte, hatte den anderen Kamin genutzt um im St Mungos bescheid zu geben.

Sie betrat dann nach kurzem anklopfen ihr eigenes Büro und sag zu Harry und Sev. "Wir werden im St Mungos erwartet. Ich denke doch das du mit willst...James." Er nickte. "Natürtlich. Glaubst du ich lass ihn alleine?" Poppy lächelte kurz, das hatte sie nicht erwartet. Severus sah von dem einen zur anderen. Poppy kannte ihn? Verdammt kannte ihn jeder und nur er wusste von nichts? "Poppy? Du kennst Mr. Evans?" - "Ja Severus. Aber im Moment ist es wichtiger das ich Salazzar fertig mache für den Transport." Damit liess sie die beiden wieder allein. Sev sah zu dem Mann dessen Gesicht er immer noch nicht kannte. "Entschuldigen sie die Frage Mr Evans, aber hat es einen Grund das sie ihr Gesicht nicht zeigen?" - "Ja. Ich möchte den meisten Menschen meinen Anblick ersparen. Ich mag es nicht angestarrt zu werden." Snape dachte dann doch an Narben und Entstellungen. "Entschuldigen sie. Ich wollte nicht indiskret sein." - "Schon gut. Sie haben ja nur gefragt." Draco kam mit einem leicht ledierten Blaise zurück, und hatte auch Lucien bei sich der eine Tasche mit hatte. Poppy hatte einen Schwebezauber auf Sal gelegt und machte auf sich aufmerksam.

"James?" Da er sich angesprochen fühlte drehte er sich um und sah zu Poppy, nickte ihr dann zu. "Wir kommen Poppy." Dann wandte sich zur Lucien. Er nickte dann nur, er hatte schon gesehn das Luc mit wollte. Er wandt sich zu Draco und Blaise. "Kommt ihr mit?" - "Dachtest du wir lassen dich und die Jungs alleine? Ich bitte dich, du müsstest uns besser kennen." Die beiden brauchen sein Gesicht nicht zu sehen um zu wissen das er lächelte. Dann folgte er Poppy. Draco und Blaise folgten ihnen mit Lucien. Sev fühlte sich plötzlich so übeflüssig und unwissend. Er verstand einfach nicht was genau hier gespielt wurde. Und obwohl Draco und ja auch Blaise zu seiner kleinen `Familie`zählten, hatte er das Gefühl ein Eindringling in dieser hier zu sein.

Die drei jungen Männer und die beiden Teenager schienen mehr wie eine eingeschworene Gruppe. Plötzlich fühlte er sich einsam. Einsam und überflüssig. Er hatte Lucien und Draco als letzte durch den Kamin rauschen sehen und seufzte tief als er nun alleine war. "Meinem Jungen darf nichts passieren. Was mach ich denn ohne die beiden?" Er wusste das er von den Wänden keine Antwort bekommen würde. Wann war das passiert? Wann hatte er diese beiden Kinder so lieben gelernt? Doch ehe er sich das noch weiter fragen konnte, rauschte der Kamin wieder auf und verwirrt sah sich Lucien um und ging auf Sev zu als er ihn sah. "Lucien, was machst du denn wieder hier?" - "Bitte komm mit." Severus blickt völlig untypisch drein und wirkte mehr als fassungslos. "Ich..... ich soll mitkommen? " Luc nickte und nahm Sevs Hand und zog ihn dann durch den Kamin und trat mit ihm im St Mungos wieder aus dem Kamin.